

DIE IN DIESER BEKANNTMACHUNG ENTHALTENEN INFORMATIONEN SIND WEDER ZUR VERÖFFENTLICHUNG, NOCH ZUR WEITERGABE IN DIE BZW. INNERHALB DER VEREINIGTEN STAATEN VON AMERIKA, AUSTRALIEN, KANADA ODER JAPAN NOCH ZUR WEITERGABE BZW. VERÖFFENTLICHUNG IN EINER ANDEREN JURISDIKTION, WO EINE SOLCHE WEITERGABE BZW. VERÖFFENTLICHUNG NICHT IM EINKLANG MIT DER GELTENDEN RECHTSLAGE WÄRE, BESTIMMT.

Zalando legt Emissionspreis auf EUR 21,50 je Aktie fest

Berlin, 29. September 2014 – Zalando SE hat den Emissionspreis für die Zalando-Aktie auf EUR 21,50 je Aktie festgelegt. Der Emissionspreis liegt am oberen Ende der Preisspanne von EUR 18,00 bis EUR 22,50. Im Rahmen des Angebots wurden insgesamt 24.476.223 neue Aktien platziert und zusätzlich eine Mehrzuteilung von 3.671.433 Aktien zugeteilt. Das Angebot war am obersten Ende der Preisspanne deutlich mehr als zehnfach überzeichnet. Das Gesamtvolumen der Emission beträgt somit insgesamt EUR 605 Millionen (einschließlich Mehrzuteilungsoption). Falls die den platzierenden Banken eingeräumte Greenshoe-Option vollumfänglich ausgeübt wird, erhöht sich die Anzahl der Aktien um bis zu 3.671.433 weitere Aktien. Nach der Platzierung aller angebotenen Aktien und unter der Annahme einer vollständigen Ausübung der Greenshoe-Option, werden insgesamt rund 11,3 Prozent des Zalando Grundkapitals (nach IPO) im Rahmen des Börsengangs emittiert.

Die Zalando-Aktien werden im Regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse ab dem 1. Oktober 2014 unter dem Kürzel ZAL, der deutschen Wertpapiernummer (WKN) ZAL111 sowie der internationalen Wertpapiernummer (ISIN) DE000ZAL1111 gehandelt.

Über Zalando

Zalando (<https://corporate.zalando.de>) glaubt Europas größter Anbieter für Schuhe und Fashion zu sein, welcher ausschließlich online tätig ist. Das umfangreiche Angebot für Damen, Herren und Kinder reicht von bekannten Trendmarken bis hin zu gefragten Designerlabels – insgesamt arbeitet Zalando mit über 1.500 Markenherstellern zusammen. Neben Schuhen und Bekleidung gehören exklusive Accessoires und Sportartikel zum umfassenden Sortiment. Darüber hinaus setzt das Unternehmen auf eine Kombination einzigartiger Serviceleistungen: Kostenloser Versand und Rückversand, eine kostenlose Service-Hotline sowie 100 Tage Rückgaberecht auf alle Produkte in einigen Märkten machen den Online-Einkauf zu einem sicheren und entspannten Erlebnis. Das Unternehmen wurde 2008 von Robert Gentz und David Schneider gegründet und hat seinen Sitz in Berlin. Nach dem großen Erfolg in Deutschland werden seit 2009 auch europäische Nachbarländer beliefert. Gestartet wurde mit Österreich (2009), es folgten die Niederlande und Frankreich (beide 2010). 2011 kamen Italien, Großbritannien und die Schweiz hinzu. Seit 2012 ist Zalando auch in Schweden, Belgien, Spanien, Dänemark, Finnland, Polen, Norwegen online und weitete die Lieferung 2013 nach Luxemburg aus.

Kontakt

Boris Radke
Head of Corporate Communications
Tel.: +49 (0)30-209 68 1038
E-Mail: Boris.Radke@zalando.de



Zalando SE

Eingetragen beim Amtsgericht Charlottenburg Berlin, HRB 158855 B
Umsatzsteuer-ID: DE 260543043 Steuernummer: 29/560/00596
Vorstand: Robert Gentz, David Schneider, Rubin Ritter
Vorsitzende des Aufsichtsrates: Cristina Stenbeck

Diese Materialien dürfen nicht mittelbar oder unmittelbar in den Vereinigten Staaten, Kanada, Australien oder Japan veröffentlicht, verteilt oder dorthin übermittelt werden. Diese Materialien stellen weder ein Angebot zum Kauf von Wertpapieren noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren der Zalando SE (die „Gesellschaft“) in den Vereinigten Staaten, Deutschland oder anderen Staaten dar. Die Wertpapiere der Gesellschaft dürfen in den Vereinigten Staaten nur nach vorheriger Registrierung oder ohne vorherige Registrierung nur aufgrund einer Ausnahmeregelung von dem Registrierungserfordernis nach den Vorschriften des US Securities Act von 1933 in der geltenden Fassung („Securities Act“) verkauft oder zum Verkauf angeboten werden. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind nicht und werden weder nach dem Securities Act noch den Wertpapiergesetzen von Australien, Kanada oder Japan registriert. Die Verteilung dieser Mitteilung kann in bestimmten Ländern gesetzlich beschränkt sein; Personen, die in den Besitz hierin genannter Dokumente oder sonstiger Informationen gelangen, sollten sich über diese Beschränkungen informieren und diese beachten. Die Nichtbeachtung dieser Beschränkungen kann eine Verletzung des Wertpapierrechts dieser Länder darstellen.

Diese Veröffentlichung stellt weder ein Angebot zum Verkauf noch eine Aufforderung zum Kauf von Wertpapieren der Gesellschaft dar. Die Wertpapiere der Gesellschaft sind bereits verkauft.

Es wurden keine Maßnahmen ergriffen, die ein Angebot der Wertpapiere, deren Erwerb oder die Verteilung dieser Veröffentlichung in Länder, in denen dies nicht zulässig ist, gestatten würden. Jeder, in dessen Besitz diese Veröffentlichung gelangt, muss sich über etwaige Beschränkungen selbst informieren und diese beachten.

Diese Mitteilung kann zukunftsgerichtete Aussagen enthalten oder Aussagen, die als solche angesehen werden. Solche zukunftsgerichteten Aussagen können durch die Verwendung entsprechender Wörter wie etwa „glauben“, „annehmen“, „planen“, „voraussagen“, „erwarten“, „vorhaben“, „können“, „werden“ oder „sollen“ oder deren jeweilige Verneinung oder andere Variationen oder ähnliche Wörter identifiziert werden. Gleiches gilt für Aussagen betreffend Strategien, Pläne, Ziele, künftige Ereignisse oder Vorhaben. Zukunftsgerichtete Aussagen können von den späteren Ergebnissen deutlich abweichen und weichen oftmals auch tatsächlich ab. Sämtliche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtige Ansicht der Gesellschaft über zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken in Bezug auf zukünftige Ereignisse und sonstigen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen über das Geschäft, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft, ihre Liquidität, ihre Aussichten, ihr Wachstum oder ihre Strategie. Zukunftsgerichtete Aussagen sind immer von dem Blickwinkel des Datums aus zu betrachten, zu dem sie getätigt werden. Sowohl die Gesellschaft als auch die Joint Global Coordinators, die Joint Bookrunners und die Co-Lead Managers (alle Banken zusammen die „Konsortialbanken“) sowie die mit ihnen jeweils verbundenen Unternehmen lehnen ausdrücklich jegliche Verpflichtung ab, in dieser Mitteilung enthaltene, zukunftsgerichtete Aussagen aufgrund neuer Informationen, künftiger Entwicklungen oder sonstiger Gründe zu aktualisieren, zu prüfen oder anzupassen.

Die Angaben in dieser Mitteilung dienen lediglich der Hintergrundinformation; ein Anspruch auf Vollständigkeit wird nicht erhoben. Die Angaben in dieser Mitteilung oder ihre Richtigkeit oder Vollständigkeit sind zu keinem Zweck als verlässlich zu betrachten. Die Angaben in dieser Mitteilung können sich ändern.

Die Konsortialbanken oder ihre jeweiligen Geschäftsführer, leitenden Angestellten, Mitarbeiter, Berater oder Beauftragten übernehmen keine Verantwortung oder Haftung oder Garantie für und treffen keine ausdrückliche oder implizite Aussage zur Wahrheit, Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben in dieser Mitteilung (oder zum Fehlen von Angaben in dieser Mitteilung) oder, mit wenigen Ausnahmen, anderer Angaben zu der Gesellschaft, ihren Tochtergesellschaften oder verbundenen Unternehmen, sei es in schriftlicher, mündlicher oder visueller oder elektronischer Form, unabhängig von der Art der Übertragung oder Zurverfügungstellung, oder für Verluste, die sich in irgendeiner Weise aus der Verwendung dieser Mitteilung oder ihres Inhalts oder anderweitig in Verbindung damit ergeben.